

**Christian-Rauch-Schule  
Große Allee 73  
34454 Bad Arolsen**



**Curriculum**  
**für eine fächerübergreifende Berufs- und**  
**Studienorientierung**  
**(BSO)**  
**für Schülerinnen und Schüler**  
**der Christian-Rauch-Schule**  
**in Bad Arolsen**



(Stand: September 2020)

## Inhaltsübersicht

### Präambel

1. **Ziele und Aufgaben der Berufs- und Studienorientierung**
2. **Einbeziehung der Eltern**
3. **Bekanntgabe der Informations- und Beratungsangebote**
4. **BSO-Maßnahmen**
  - 4.1 **BSO-Maßnahmen in der Sekundarstufe I**
  - 4.2 **BSO-Maßnahmen in der Sekundarstufe II**

### Präambel

Im Schulprogramm der Christian-Rauch-Schule gehört der Programmpunkt „Berufs- und Studienorientierung“ zu den zentralen Anliegen der pädagogischen und unterrichtlichen Orientierung unserer Schule. Mit dem vorliegenden fächerübergreifenden Curriculum zur Berufs- und Studienorientierung gestaltet die CRS ihre Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler unter Einbeziehung ihrer Eltern fächerübergreifend und systematisch auf ihrem Weg der Berufs- und/oder Studienwahl zu begleiten und bestmöglich vorzubereiten.

In dem Curriculum werden die allgemeinen Ziele und Aufgaben der Berufs- und Studienorientierung formuliert, die BSO-Aktivitäten mit den jeweiligen Zielsetzungen, der organisatorische Rahmen und zeitliche Ausgestaltung sowie Verantwortlichkeiten für die Umsetzung erläutert und detailliert dargestellt. Es dient der internen Verständigung über Berufs- und Studienorientierung sowie der Transparenz der Prozesse und Maßnahmen für alle Beteiligten.

Die Lernziele und Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung sowie zur Förderung der Ausbildungs- und Studienreife sind auf die schulformspezifischen Anforderungen und die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. Sie bereiten auf eine verantwortungsvolle Lebensplanung vor und schließen eine Auseinandersetzung mit geschlechtsspezifisch unterschiedlichen Rollenerwartungen, mit Aspekten der Migration und mit individuellen Lernkompetenzen ein.

## 1. Ziele und Aufgaben der Berufs- und Studienorientierung

Mit dem Eintritt in die Sekundarstufe I sollen die Schülerinnen und Schüler der Christian-Rauch-Schule fächerübergreifend auf Berufswahl und Berufsausübung vorbereitet werden. Am Ende ihrer schulischen Laufbahn sollen die Schülerinnen und Schüler in der Lage sein, eine ihren Kompetenzen entsprechende fundierte Berufs- und Studienwahlentscheidung zu treffen und die dann an sie gestellten Anforderungen zu bewältigen. Die CRS gewährleistet hierfür neutrale und möglichst umfassende Beratungen über Qualifikationsmöglichkeiten und fördert in allen Jahrgangsstufen den Erwerb notwendiger fachlicher und überfachlicher Kompetenzen.

Zu den überfachlichen Kompetenzen gehören unter anderem Kommunikationsfähigkeit, Methodenkompetenz, Medienkompetenz, Konfliktfähigkeit, Kritikfähigkeit, Durchhaltevermögen, Leistungsbereitschaft, Fähigkeit zur Selbstorganisation, Selbstständigkeit, Sorgfalt, Teamfähigkeit, Höflichkeit, Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Selbsteinschätzungskompetenz.

Zu den wichtigsten Maßnahmen, die den Zielen der Berufs- und Studienorientierung verpflichtet sind, gehören neben den in den Lehrplänen festgelegten unterrichtlichen Inhalten einige zusätzliche und fächerübergreifende Projekte und Angebote, von denen an dieser Stelle nur eine Auswahl genannt sei:

- Zwei Betriebspraktika
- Individuelle Berufsberatung durch die Bundesagentur für Arbeit in den Räumen der Schule
- Angebote der Schulsozialarbeit: Unterstützung und individuelle Beratung im Sinne von Zielfindung und persönlicher Entwicklungsförderung
- Berufs- und Studienorientierungstage (Teilnahme an Berufsmessen in Nordhessen, Hochschulerkundung, Bewerbungstraining, Studieneignungstests etc.)
- Kooperation mit außerschulischen Partnern (Wirtschafts- und Dienstleistungsunternehmen, Universitäten, Agentur für Arbeit etc.)
- Erwerb von Sprachzertifikaten

Verantwortlich für die Umsetzung des BSO-Curriculums an der CRS ist die Schulleitung, die einzelne Aufgaben an die Schulkoordinatorin für Berufs- und Studienorientierung oder auch an Kolleginnen und Kollegen delegiert.

## **2. Einbeziehung der Eltern**

Die Einbeziehung der Eltern erfolgt auf Elternabenden mit Themen der Berufs- und Studienorientierung, Elternsprechtagen und innerhalb von Gesprächen zur Berufs- und Studienberatung in der Schule. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Teilnahme an Fachkonferenzen - zu nennen ist hier vor allem das Fach Politik und Wirtschaft -, in denen BSO-Themen behandelt werden.

## **3. Bekanntgabe der Informations- und Beratungsangebote**

Wichtige Informationen und Termine zur Berufs- und Studienorientierung können die Schülerinnen und Schüler der CRS einer dafür vorgesehenen Informationstafel im Foyer der Schule entnehmen. Die betreffenden Schülerinnen und Schüler und ggf. die Eltern werden zudem über Klassenlehrer/innen, Tutor/innen und Lehrer/innen des Faches Politik und Wirtschaft informiert und auf Angebote hingewiesen.

Das BSO-Konzept sowie aktuelle Termine können auch auf der Homepage der Schule eingesehen werden.

## **4. BSO-Maßnahmen**

Die nachfolgend aufgeführten BSO-Bausteine stellen in systematischer Form die überwiegend verbindlichen und aufeinander aufbauenden Angebote zur Berufs- und Studienorientierung der CRS dar. Sie weisen auf Qualifikationsmöglichkeiten hin und vermitteln notwendige fachliche und überfachliche Kompetenzen

### **4.1 BSO-Maßnahmen in der Sekundarstufe I**

Tabellen

### **4.2 BSO-Maßnahmen in der Sekundarstufe II**

Tabellen

# Fächerübergreifendes BSO-Curriculum

## Sekundarstufe I

### Jahrgang 5

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Bauernhof- und Betriebsbesichtigung	Vor- und Nachbereitung im Unterricht; eigenständige Besichtigungen in Kleingruppen; Präsentation der Ergebnisse	unregelmäßig; 1 - 2 Besuche	Erdkundlehrer/innen

### Jahrgang 6

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Walderkundung mit Förster	Förster informiert über den Wald und die Aufgaben eines Försters	1 Tag im Rahmen der Projektwoche	Klassenlehrer/innen

### Jahrgang 7

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Tabellenkalkulation, vorwiegend Excel	Parallel zum Unterricht: Umgang mit Daten / Statistiken; Präsentation von Daten	1 LUP-Stunde pro Woche	Mathelehrer/innen

## Jahrgang 8

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Berufswahlpass	Anlegen eines Schüler/innen-Portfolios; Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.; Bearbeitung der Themenseiten	Verteilung zum Schuljahresbeginn der Jgst. 8; ganzjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, PoWi-Lehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Themenfeld im Fach PoWi: Ökonomische Bildung	Einführung in folgende Themen: Wirtschaften im privaten Haushalt; Funktionsprinzipien des Marktes; gesellschaftlich verantwortliches Handeln in der Wirtschaft	2. Halbjahr; ca. 14 Std.	PoWi-Lehrer/innen
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den DELF-Prüfungen (Niveau A1)	ganzjährig	Französischlehrer/innen

## Jahrgang 9

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Berufswahlpass	Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.; Bearbeitung der Themenseiten v.a. im Hinblick auf das bevorstehende Betriebspraktikum	ganzjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Naturwissenschaftliche Experimente	Unterrichtsbegleitend: Auswertung von Zusammenhängen zwischen Daten; Präsentation von Daten	Zu Beginn des 1. Halbjahres	Physiklehrer/innen
Deutsch: Bewerbung, Lebenslauf, Vorstellungsgespräche	Verfassen von Bewerbungsschreiben und Lebenslauf nach formalen Kriterien; Einübung von Vorstellungsgesprächen	ca. Januar	Deutschlehrer/innen

Bewerbungstraining / Workshop 'Beruf und Studium' / Praxistag in der Kreishandwerkerschaft	Im Rahmen von 2 BSO-Tagen: Professionelles Bewerbungstraining: Hilfen und Tipps von Experten / Workshop zu den Themen Berufskunde und Berufswahl / Praxistag in den Probierwerkstätten der Kreishandwerkerschaft	Januar, an 2 Tagen jeweils 6 Stunden	BSO-Koordinator/in, Agentur für Arbeit Korbach, Sparkasse Korbach, Kreishandwerkerschaft Korbach
Englisch: Lebenslauf und Bewerbung schreiben	In Anlehnung an die Unterrichtseinheit, Englisch G 21, A5, Unit 2	spätestens im Januar/Februar	Englischlehrer/innen
Themenfeld im Fach PoWi: Soziale Marktwirtschaft	Unterrichtsschwerpunkt: soziale Gestaltung des Arbeitsverhältnisses; Sozialstaat	2. Halbjahr; ca. 14 Std.	PoWi-Lehrer/innen
Exemplarische Berufsbildbeschreibungen; Beschreibung von Ausbildungswegen	Praktikumsvorbereitung: (Anlehnung an das Themenfeld "Ökonomie und Arbeitswelt" im PoWi-Unterricht) Kennenlernen und Vorstellen verschiedener Berufsbilder und Ausbildungswege; Erstellung von Berufsplakaten	2. Halbjahr; ca. 6 Std.	PoWi-Lehrer/innen
Vorbereitung des Betriebspraktikums	Auswahl und Organisation des Praktikumsplatzes; Simulation von Bewerbungsgesprächen	2. Halbjahr	PoWi-Lehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, PoWi-Lehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Informationsveranstaltung zum Thema: Wege nach der 10. Klasse	Eine Fachkraft der Agentur für Arbeit referiert über betriebliche und schulische Ausbildungswege	1 Doppelstunde am Ende des Schuljahres	Agentur für Arbeit Korbach, BSO-Koordinator/in, Klassenlehrer/innen
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den Prüfungen (Niveau A2)	ganztätig	Französischlehrer/innen

## Jahrgang 10

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Berufswahlpass	Bearbeitung der Themenseiten im Rahmen der Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums; Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.	ganzjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Perspektivenplanung	Einzelgespräche mit individuellen Unterstützungsmöglichkeiten; Vernetzung zu anderen Fachdiensten; Einzelfallhilfe	ganzjährig	Schulsozialpädagogin
Datenanalyse	Auswertung von Zusammenhängen zwischen Daten; Präsentation von Daten	1 LUP-Stunde pro Woche	Mathelehrer/innen
Themenfeld im Fach PoWi: Ökonomie und Arbeitswelt; Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums	Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums im Rahmen der Bearbeitung folgender Unterrichtsthemen: Arbeit und Beruf; Berufsfelder und Berufswahl; der Betrieb im Wirtschaftssystem; Verknüpfung der im Praktikumsbetrieb erlangten Erfahrungen mit den o.g. Themen	1. Halbjahr; ca. 26 Std.	PoWi-Lehrer/innen
Betriebspraktikum	Anlehnung an die Unterrichtseinheit "Ökonomie und Arbeitswelt" im PoWi-Unterricht: Durchführung des Betriebspraktikums zur Ermöglichung erster praktischer Erfahrungen in der Arbeitswelt; Erstellung eines Praktikumsberichts	2 Wochen; immer direkt nach den Herbstferien	PoWi-Lehrer/innen: Besuch der Schüler/innen am Praktikumsplatz
Themenfeld im Fach PoWi: Ökonomische Bildung	Beschäftigung mit internationalen Wirtschaftsbeziehungen: Welthandelsstrukturen, Globalisierung, europäische Integration (Wirtschafts- und Währungsunion, Lernen und Arbeiten in der EU	2. Halbjahr; ca. 18 Stunden	PoWi-Lehrer/innen
Girls' / Boys' - Day	Vor- und Nachbereitung im Unterricht: Erfahrungsaustausch; Auseinandersetzung mit Geschlechterstereotypen	1 Tag im März oder April	Klassenlehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Bilinguales Zertifikat des Landes Hessen	durchgängige Belegung von bilingualem Sachfachunterricht	mindestens Klassen 7-10	Lehrkräfte Fachgruppe Bilinguales
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme zur Prüfung ab Niveau B1	ganzjährig	Französischlehrer/innen



## Sekundarstufe II

### Jahrgang E1/2

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Perspektivenplanung	Einzelgespräche mit individuellen Unterstützungsmöglichkeiten; Vernetzung zu anderen Fachdiensten; Einzelfallhilfe	ganzjährig	Schulsozialpädagogin
Berufswahlpass	Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.; Bearbeitung der Themenseiten v.a. im Hinblick auf das berufsorientierende Praktikum	ganzjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Berufsberatung	Monatlich angebotene individuelle Beratungsgespräche mit einer Fachkraft der Agentur für Arbeit	ein Mal im Monat	Agentur für Arbeit Korbach
Besuch beim Kooperationspartner Volkswagen AG Baunatal	Betriebserkundung: Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt am Beispiel des Volkswagenwerks; Einblicke in Arbeitstechniken und Arbeitsabläufe; Anbindung an PoWi-Unterricht	1 Tag zu Beginn des 1. Halbjahres	PoWi-Lehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Workshop Berufsfindung	Projektarbeit: Unterstützung bei der Berufswahl; Stärken und Interessen erkennen	1 Tag im Oktober oder November	Agentur für Arbeit Korbach, BSO-Koordinator/in, Tutor/innen
Naturwissenschaftliche Experimente	Unterrichtsbegleitend: Auswertung von Zusammenhängen zwischen Daten; Präsentation von Daten	Zu Beginn des 1. Halbjahres	Physiklehrer/innen
Fächerübergreifende Projekte mit dem International Tracing Service (ITS) Bad Arolsen	Kooperation mit dem ITS: Nutzung des außerschulischen Lernortes IST zum Kennenlernen der Bundesbehörde in Bezug auf die Beschäftigung mit den Verfolgten des NS-Regimes; Zertifikat	5 Tage direkt nach den Herbstferien (Projektwoche)	Geschichtslehrer/-innen
Besuch des X-LAB der Uni Göttingen	Tagesexkursion oder Exkursion mit Übernachtung, Experimente im universitären Stil, Kennenlernen von Laboratorien	1 Tag oder 2 Tage, z.B. in der ProWo, nicht jedes Jahr	Chemielehrer (OK-Lehrer)

Themenfeld im Fach PoWi: Leben und arbeiten in einer sich wandelnden Gesellschaft	Unterrichtssequenz: Kriterien der Ausbildungs- und Berufswahl in einer sich verändernden Gesellschafts- und Wirtschaftswelt	1. Halbjahr; ca. 4 Stunden	PoWi-Lehrer/innen
Themenfeld im Fach PoWi: Entwicklung von wirtschaftlichem Wachstum und Lebensqualität	Unterrichtssequenzen: Wirtschaftskreislauf; Grenzen des Wirtschaftswachstum	2. Halbjahr; ca. 6 Std.	PoWi-Lehrer/innen
Wirtschaftsmathematik	Unterrichtssequenzen: Angebots- und Nachfrageprinzip, Kosten- und Erlösrechnung; Optimierungsaufgaben	2. Halbjahr, ca. 10 - 14 Std.	Mathelehrer/innen
Besuch der "Ausbildungsbörse Nordwaldeck" in Bad Arolsen	Kennenlernen der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region	1 Tag im Juni	BSO-Koordinator/in
Berufsberatung	Monatlich angebotene individuelle Beratungsgespräche mit einer Fachkraft der Agentur für Arbeit Korbach	ein Mal im Monat	Agentur für Arbeit
Vorbereitung des berufsorientierenden Praktikums (BOP)	Beratung im Hinblick auf Berufswunsch und Wahl des Praktikums-platzes	2. Halbjahr	Tutor/innen, PoWi-Lehrer/innen, BSO-Koordinator/in
Englisch: Growing up / Erwachsenwerden (laut KCGO)	A gap year abroad / Auslandsjahr; Lebenslauf und Bewerbung auf Englisch schreiben; Berufswahl; Statistikauswertung	Flexibel in E1 oder E2	Englischlehrer/innen
Englisch: FCE-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den Prüfungen (Niveau B1 - C1)	ganzjährig	Englischlehrer/innen
Latinum	Erwerb des Latinums	ab Klasse 7	Lateinlehrer/-innen
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den Prüfungen (Niveau B1 - C1)	ganzjährig	Französischlehrer/innen

## Jahrgang Q1/2

BSO-Maßnahme	Ausgestaltung u. Zielsetzung	Zeit	Verantwortlichkeit
Fächerübergreifende Projekte mit dem International Tracing Service (ITS) Bad Arolsen	Kooperation mit dem ITS: Nutzung des außerschulischen Lernortes IST zum Kennenlernen der Bundesbehörde in Bezug auf die Beschäftigung mit den Verfolgten des NS-Regimes; Zertifikat	5 Tage direkt nach den Herbstferien (Projektwoche)	Geschichtslehrer/-innen

Perspektivenplanung	Einzelgespräche mit individuellen Unterstützungsmöglichkeiten; Vernetzung zu anderen Fachdiensten; Einzelfallhilfe	ganzjährig, mindestens ein Kontakt	Schulsozialpädagogin
Exkursion ins XLAB der Uni Göttingen	Laborpraxis zu definierten Themen wie Aspirin, Kontakt zur Uni knüpfen	ein- oder mehrtägig, nicht jedes Jahr, z.B. in Projektwoche, nur für Interessierte	Chemielehrer
Berufswahlpass	Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.; Bearbeitung der Themenseiten v.a. im Hinblick auf das berufsorientierende Praktikum	ganzjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Berufsberatung	Monatlich angebotene individuelle Beratungsgespräche mit einer Fachkraft der Agentur für Arbeit	ein Mal im Monat und im Rahmen von 2 BSO-Tagen in der vorletzten Woche vor den Sommerferien	Agentur für Arbeit Korbach
Vorbereitung des berufsorientierenden Praktikums (BOP)	Beratung im Hinblick auf Berufswunsch und Wahl des Praktikums-platzes	1. Halbjahr	Tutor/innen, PoWi- Lehrer/innen, BSO- Koordinator/in
Besuch der Ausbildungsbörse "Karriere Waldeck-Frankenberg" in Korbach	Kennenlernen der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region; freiwilliger Besuch (Antrag auf Freistellung vom Unterricht)	1 Tag im Januar oder Februar	BSO-Koordinator/in
Hochschulerkundungstage	Freiwilliger Besuch der Studieninformationstage der Universität Kassel sowie anderer Hochschulen (Antrag auf Freistellung vom Unterricht)	Februar	Tutor/innen, BSO-Koordinator/in
Berufsorientierendes Praktikum (BOP) - Durchführung und Nachbereitung	Durchführung des berufsorientierenden Praktikums zur Ermög-lichung einer berufspraktischen Orientierung: Überprüfung beruflicher Interessen, Fähigkeiten und Neigungen; inhaltliche Anbindung des Praktikums an das Unterrichtsfach PoWi, speziell an den Themenschwerpunkt "Wirtschaft und Wirtschaftspolitik"; Erstellung eines Praktikumsberichts; Reflexion des Praktikums im PoWi-Unterricht und in Tutorenstunden	2 Wochen zwischen den Halbjahren	PoWi-Lehrer/innen, BSO- Koordinator/in

Themenfeld im Fach PoWi: Wirtschaft und Wirtschaftspolitik	Themenschwerpunkte: Konjunkturanalyse und Konjunkturpolitik, nachhaltiges Wachstum und fairer Wettbewerb; Herstellung von Bezügen zum berufsorientierenden Praktikum: Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis, wirtschaftskundliches Wissen	2. Halbjahr	PoWi-Lehrer/innen
Besuch der Fachmesse für Ausbildung und Studium in Vellmar ("Vocatium")	Informationen über die klassischen oder dualen Studiengänge wie auch für die Bachelor- und Masterstudiengänge (vorab gebuchte Gesprächstermine); freiwilliger Besuch (Antrag auf Freistellung vom Unterricht)	1 Tag im Mai	BSO-Koordinator/in
Besuch der "Ausbildungsbörse Nordwaldeck" in Bad Arolsen	Kennenlernen der Ausbildungsmöglichkeiten in der Region	1 Tag im Juni	BSO-Koordinator/in
Bewerbungstraining: Assessment Center	Im Rahmen von 2 BSO-Tagen Teilnahme an einem AC-Training; durchgeführt von einer Mitarbeiterin der Krankenkasse AOK	an 2 Tagen jeweils 6 Stunden; vorletzte Woche vor den Sommerferien	AOK Kassel, BSO-Koordinator/in
Workshops rund ums Studium	Im Rahmen von 2 BSO-Tagen Workshop-Angebote zu den Themen Duales Studium, Studienfinanzierung und Numerus Clausus; durchgeführt von einer Fachkraft der Agentur für Arbeit (Korbach)	vorletzte Woche vor den Sommerferien	Agentur für Arbeit Korbach, BSO-Koordinator/in
Studieneignungstests	Im Rahmen von 2 BSO-Tagen freiwillige Teilnahme an Studieneignungstests mit anschließendem individuellen Auswertungsgespräch; durchgeführt von Mitarbeiter/innen der Agentur für Arbeit (u.a. von Psycholog/innen)	vorletzte Woche vor den Sommerferien	Agentur für Arbeit Korbach, BSO-Koordinator/in
Informationsveranstaltungen zu Freiwilligendiensten und Auslandsaufenthalten	Im Rahmen von 2 BSO-Tagen Vorstellung verschiedener Freiwilligendienste im In- und Ausland durch Vertreter/innen von verschiedenen Organisationen; ehemalige Schüler/innen berichten über ihre Erfahrungen mit Freiwilligendiensten (z.B. FSJ, BFD) und Aufenthalten im Ausland (z.B. Work and Travel)	vorletzte Woche vor den Sommerferien	Anbieter von Freiwilligendiensten (Volunta, Diakonie etc.), BSO-Koordinator/in

Informationsveranstaltungen zu Beruf und Studium	Eine Fachkraft der Agentur für Arbeit (Korbach) referiert über Themen rund um Studium und Beruf, wie z.B. betriebliche und schulische Ausbildungswege wie duale Ausbildung, vollschulische Ausbildung, Hochschulzugangsberechtigungen und Studienmöglichkeiten	mindestens ein Mal im Schuljahr	Agentur für Arbeit Korbach, Tutor/innen, BSO-Koordinator/in
Genlabor über Science Bridge	Trainees leiten Schüler/innen bei genetischen Versuchen an	ein Mal im Schuljahr	Bio-LK-Lehrer/innen
Sporteignungstestverfahren	Übung und Durchführung von Sporteignungstestverfahren (z.B. Polizei, Bundeswehr, Sportstudium etc.)	ganztjährig (bei Bedarf)	Sportlehrer/innen
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den Prüfungen (Niveau B1 - C1)	ganztjährig	Französischlehrer/innen

### Jahrgang Q3/4

<b>BSO-Maßnahme</b>	<b>Ausgestaltung u. Zielsetzung</b>	<b>Zeit</b>	<b>Verantwortlichkeit</b>
Perspektivenplanung	Einzelgespräche mit individuellen Unterstützungsmöglichkeiten; Vernetzung zu anderen Fachdiensten; Einzelfallhilfe	ganztjährig	Schulsozialpädagogin
Fächerübergreifende Projekte mit dem International Tracing Service (ITS) Bad Arolsen	Kooperation mit dem ITS: Nutzung des außerschulischen Lernortes IST zum Kennenlernen der Bundesbehörde in Bezug auf die Beschäftigung mit den Verfolgten des NS-Regimes; Zertifikat	5 Tage direkt nach den Herbstferien (Projektwoche)	Geschichtslehrer/-innen
Berufswahlpass	Sammeln persönlicher Bescheinigungen, Zertifikate etc.	ganztjährig	PoWi-Lehrer/innen, Kolleg/innen aller Fächer
Berufsberatung	Monatlich angebotene individuelle Beratungsgespräche mit einer Fachkraft der Agentur für Arbeit	ein Mal im Monat	Agentur für Arbeit Korbach
Informationsveranstaltungen	Ehemalige Schüler/innen berichten über ihre Erfahrungen mit Freiwilligendiensten (z.B. FSJ, BFD)	unregelmäßig	Tutor/innen, BSO-Koordinator/in
Englisch: The world of work / Die Arbeitswelt (laut KCGO in Lk und Gk optional)	Aktuelle Tendenzen in der Arbeitswelt; die Ansprüche der Arbeitswelt; Berufswahl	Februar / März	Englischlehrer/innen

Bilinguales Zertifikat des Landes Hessen	durchgehend bilingualer Unterricht in einem Sachfach in der Oberstufe	ganzjährig	Lehrkräfte Fachgruppe Bilinguales
Berufsfelder Architektur und Design	Tätigkeitsfelder, Anforderungen, Prozess (Idee, Entwurf, Modell, Umsetzung)	Q3	Kunstlehrer/innen
Sporteignungstestverfahren	Übung und Durchführung von Sporteignungstests (z.B. Polizei, Bundeswehr)	ganzjährig (bei Bedarf)	Sportlehrer/innen
Französisch: DELF-Sprachzertifikat	Vorbereitung auf die Teilnahme an den Prüfungen (Niveau B1- C1)	ganzjährig	Französischlehrer/innen